

**Gemeinsame Erklärung des Präsidiums und des Hochschulrats
der Universität Hamburg
zur Sitzung der Hochschulrats am 29. August 2008**

Gemäß eines Beschlusses des Hochschulrats der Universität Hamburg (HR) und des Präsidiums, nach dem unmittelbar im Anschluss an die Sitzungen des HR über die behandelten Themen und wesentlichen Beschlüsse informiert werden soll, möchten HR und Präsidium den Dekanaten Folgendes zur Kenntnis geben:

Der HR hat die vom Präsidium der Universität Hamburg vorgeschlagene und mit den Dekanen abgestimmte Mittelverteilung mit dem Planungshorizont 2010 gemäß § 84 Absatz 1 Nr. 5 HmbHG beschlossen. Er begrüßt, dass damit eine sachgerechte und zukunftsfähige Grundlage für den weiteren Struktur- und Entwicklungsplan geschaffen wurde und dass das Mittelverteilungsmodell in diese Richtung weiter entwickelt wird. In diesem Zusammenhang hat der HR vorgeschlagen den Mittelbedarf der Bibliotheken extern begutachten zu lassen.

Der HR wurde von der Kanzlerin über die Ergebnisse des Projekts Reorganisation der Verwaltung (WiSo-Fakultät – zentrale Universitätsverwaltung) informiert. Er beglückwünschte die Kanzlerin zur erfolgreichen Durchführung und Umsetzung des Projekts und sieht der Weiterentwicklung der Reorganisation der Verwaltung in der gesamten Universität mit Interesse entgegen.

Die Kanzlerin berichtete dem HR außerdem über den Stand der Aufstellung des Wirtschaftsplans 2009/2010. Der Hochschulrat unterstützt die Universität in ihren Anträgen gegenüber der BWF zur Aufstockung des Wirtschaftsplans 2009/2010 und hat sich deshalb in einem Schreiben an Senatorin Dr. Gundelach für eine vollständige Umsetzung der vom Präsidium gestellten Anträge eingesetzt.

Da der alte STEP vom HR aufgehoben wurde, hat sich der HR auch in dieser Sitzung wieder mit der Ausschreibung unverzichtbarer Professuren beschäftigt. Er hat der Freigabe der vom Präsidium vorgelegten und mit den Dekanaten abgestimmten Professuren (drei in der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, eine in der Fakultät für Geisteswissenschaften und drei in der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften) zur Ausschreibung zugestimmt.

Der HR hat auf seiner Sitzung außerdem einen Bericht des Präsidiums über den aktualisierten Zeitplan zur Entwicklung des Struktur- und Entwicklungsplans (STEP) zustimmend zur Kenntnis genommen. In diesem Zusammenhang diskutierte der HR den in den Fakultäten und dem Präsidium laufenden Prozess zur Profilbildung, zu den universitären Forschungsschwerpunkten und den ‚emerging topics‘. Er bittet Fakultäten und Präsidium diesen Prozess zügig fortzuführen.

Das Präsidium hat den HR über den Stand der Gebäudeplanung unterrichtet.

Hamburg, den 2. Oktober 2008

Prof. Albrecht Wagner
Für den Hochschulrat

Prof. Monika Auweter-Kurtz
Für das Präsidium